

10. Woche
der seelischen Gesundheit Bremen
7. bis 13. Oktober 2019



Zusammenhalt in Vielfalt

Wie ist Teilhabe für alle
machbar?



KulturAmbulanz
Gesundheit, Bildung, Kultur.



Zusammenhalt in Vielfalt

Wie ist Teilhabe für alle machbar?

Programmübersicht 4

8.10.2019 · 09:45 bis 13:00 Uhr

Ich habe einen Traum!

Workshops zur gesellschaftlichen Inklusion 5

8.10.2019 · 14:00 bis 15:30 Uhr

Gemeinsam Abstand gewinnen

Vorstellung eines Meditationsangebotes im PBZ Nord 5

8.10.2019 · 15:00 bis 18:00 Uhr

Ich möchte, aber ich wage es nicht. Wie eröffne ich mir die Welt?

Offener Austausch in kleinen Gruppen 6

8.10.2019 · 17:00 bis 19:00 Uhr

„Vielfalt im Wohnen“

Gemeinschaftliche und genossenschaftliche Wohnkonzepte
Podiumsdiskussion 7

8.10.2019 · 18:00 bis 20:00

Coming out in der Firma: „Ja, ich bin psychisch krank!“

Podiumsdiskussion 7

10.10.2019 · 15:00 bis 16:30 Uhr

Sich und andere verstehen lernen – Setting für junge Erwachsene

Infos und Gespräch 8

10.10.2019 · 15.30 - 18.00 Uhr

Tausch und Klatsch rund um die Kaffeetasse

Kreativer Klönschnack 9

10.10.2019 · 17:00 Uhr

„Ischa Freimaak im Gehirn – zwischen Musikexpress und Bimmelbahn – ADHS im Erwachsenenalter“

Vortrag und Gespräch 9

10.10.2019 · 17:15 bis 18:45 Uhr

**Triolog: Behandlung im Lebensumfeld –
Chancen und Herausforderungen**

10

10.10.2019 · 18:00 bis 20:00 Uhr

**Friedenstunnel – für Vielfalt, Toleranz
und Verständigung**

Talk-Runde

11

11.10.2019 · 14:30 bis 16:00 Uhr

Besichtigung und Vorstellung von Bravo

(Bremen ambulant vor Ort)

im Haus 17 (KBO)

11

12./13.10.2019 · 12.: 14:00 bis 20:00 Uhr · 13.: 10:00 bis 16:00 Uhr

„Das ist zentral“

Dialoge über psychische Erkrankungen

12

13.10.2019 · 15:00 Uhr

**Madness. Bildnisse internationaler
Künstler*innen über den Wahnsinn**

Ausstellungseröffnung

12

13.10.2019 · bis 16.2.2020

Madness.

Ausstellung

14

18.10.2019 · 14:00 bis 17:00 Uhr

Freitagessel – Anders anders sein!

Mit 2 Eseln auf dem Marktplatz Spenden sammeln!

16

Zusammenhalt in Vielfalt

Wie ist Teilhabe für alle machbar?

Einführung

Die 10. Woche der seelischen Gesundheit in Bremen vom 7.10.2019 bis 13.10.2019 will Anstöße geben und Beispiele zeigen, wie Teilhabe für alle Bevölkerungsgruppen machbar sein könnte.

So laden wir ein, miteinander in den Austausch zu kommen. Für weniger Barrieren in den Köpfen, für mehr Offenheit, Toleranz und Verständnis füreinander sowie Solidarität mit jenen Menschen, die Unterstützung benötigen. Gelingende Inklusion ist ein Gesamtbild, in dem sich viele Teilaspekte wie Mosaiksteine zusammenfügen müssen.

In Talkrunden, Vorträgen, Gesprächen, inklusiven Workshops, Diskussionen, Dialogen und Triologien steht der Umgang mit psychischen Erkrankungen im Mittelpunkt. Betroffene, Angehörige und im Gesundheitsbereich professionell Tätige gehen auf vielfältige Weise in einen offenen Austausch. Dass gesellschaftliche Teilhabe auf vielen Ebenen möglich ist, wie zum Beispiel beim Wohnen, ist Gegenstand einer Podiumsdiskussion. In der Ausstellung MADNESS zeigen internationale Künstler*innen Ungewöhnliches über den Wahnsinn - die Institution Psychiatrie ist wieder in der öffentlichen Aufmerksamkeit.

Alle Bremer*innen sind herzlich eingeladen, sich an 15 Orten in der Stadt mit interessanten Ansätzen für einen Zusammenhalt in Vielfalt in unserer Hansestadt auseinandersetzen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Sven Bechtolf, DGSP Bremen e.V.

Achim Tischer, KulturAmbulanz Bremen

Prof. Dr. Jens Reimer, Zentrum für Psychosoziale Medizin
Gesundheit Nord

Dr. Helmut Hafner, Netzwerk Zukunftsgestaltung und
seelische Gesundheit Bremen e.V.

8.10.2019

09:45 bis 13:00 Uhr

Ich habe einen Traum!

Ein inklusiver Workshop, der sich an alle Menschen richtet, die an Begegnung und Austausch zum Thema gesellschaftliche Teilhabe interessiert sind.

Referent*innen Gudrun Zimmermann, Schnittstelle Kultur
Gabi Murr, AWO Bremen
Gunnar Zropf, AWO Bremen

Moderation Gudrun Zimmermann

Veranstalter AWO Bremen

Ort Bürger- und Sozialzentrum Huchting e.V.
Amersfoorter Straße 8
28259 Bremen

Anmeldung Gunnar Zropf
g.zropf@awo-bremen.de
(0421) 24 728 - 0
Anmeldung bis: 1.10.2019,
Teilnahme kostenlos

8.10.2019

14:00 bis 15:30 Uhr

Gemeinsam Abstand gewinnen Vorstellung eines Angebotes im PBZ Nord

Seit dem Sommer 2019 ist im Behandlungszentrum Nord ein neues Angebot etabliert. Die Meditationgruppe. Dieses Angebot richtet sich sowohl an Patient*innen als auch an Mitarbeitende mit dem Ziel gemeinsam aus der Meditation Kraft zu schöpfen.

Referent Dr. Martin Bührig, Chefarzt Psychiatrisches
Behandlungszentrum Bremen Nord

Moderation Dr. Martin Bührig

Veranstalter GENO, Psychiatrisches Behandlungszentrum
Bremen Nord.

Ort Psychiatrisches Behandlungszentrum
Bremen Nord
Aumunder Heerweg 83/85,
28757 Bremen.

Anmeldung Voranmeldung erforderlich!
Manuela.schimmelpfennig@klinikum-
bremen-nord.de

8.10.2019

15:00 bis 18:00 Uhr

**Ich möchte, aber ich wage es nicht.
Wie eröffne ich mir die Welt?**

Ängste überwinden! Mauern einreißen! In die
Welt hinausgehen! Wie kann das gelingen?
Offener Austausch in kleinen Gruppen

Referent*innen Impulsreferate:
Henry Otto Rehder (EXPA e.V.)
„Inklusives Leben als seelisch kranker Mensch“
Dagmar Westendorf (LPEN, EX-IN)
„Angebote im persönlichen Umfeld erkunden
und nutzen“
Oldo Kukla (EXPA e.V.)
„Wie Genesungsbegleiter*innen auf dem Weg zu
mehr Eigenständigkeit und Selbstbestimmung
helfen“

Moderation Bernd Anders (EXPA e.V.)

Veranstalter EXPA e.V.
EXpert*innen PARTnerschaft im TRIalog
www.expa-trialog.de

Ort Torhaus Nord
Liegnitzstraße 63
28237 Bremen

Anmeldung Straßenbahn Linie 3, Haltestelle Use Akschen
Bei Teilnahmewunsch oder Fragen gerne:
EXPA e.V.
Gröpelinger Heerstraße 256 a
(0421) 380 19 50
ansprechpartner@expa-trialog.de

8.10.2019

17:00 bis 19:00 Uhr

**„Vielfalt im Wohnen“
Gemeinschaftliche und
genossenschaftliche Wohnkonzepte**

Referent

Diskussionsveranstaltung,
Peter Bargfrede, von der
StadtteilGenossenschaft-Hulsberg eG

Moderation

Heike Dietzmann

Veranstalter

StadtteilGenossenschaft-Hulsberg eG
Verein für Innere Mission

Ort

Wichernhaus
Am Dobben 112
28203 Bremen

8.10.2019

18:00 bis 20:00 Uhr

**Coming out in der Firma:
„Ja, ich bin psychisch krank!“**

Referent*innen

Podiumsdiskussion:
Soll ich es in der Firma sagen - oder bloß nicht?
In vielschichtiger Runde wollen wir uns gemein-
sam dem Thema nähern.

Ute Seemann (Betriebsarztzentrum Bremen)
Jan Wiemann (EX-IN Genesungsbegleiter)
N.N. (EX-IN Genesungsbegleiterin)
N.N. (Arbeitgeber*innen)

Moderation

Monika Möhlenkamp (F.O.K.U.S.)

Veranstalter

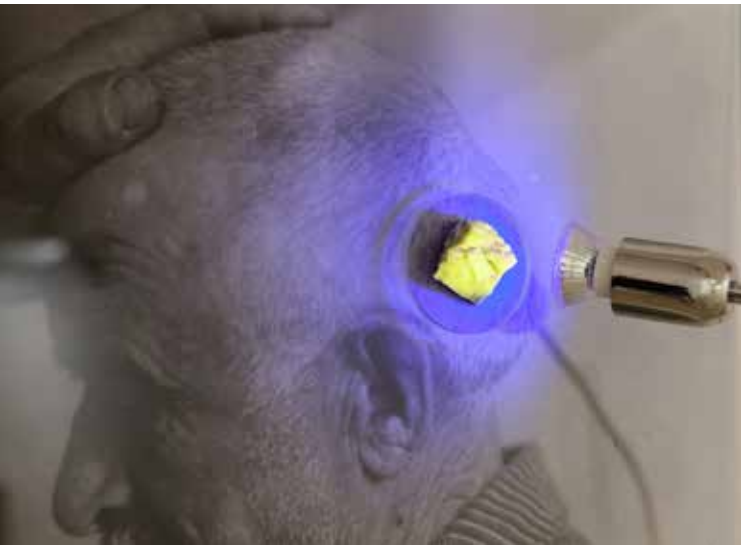
F.O.K.U.S. Zentrum für Bildung und Teilhabe
der Initiative zur sozialen Rehabilitation e.V.

Ort

KlimaWerkStadt
Westerstraße 58
28199 Bremen



Ausstellung MADNESS: Christian Fogarolli, Phantom Stone, 2018



Ausstellung MADNESS: Christian Fogarolli, In Yellow, 2018
(Ausschnitt)

10.10.2019

15:00 bis 16:30 Uhr

**Sich und andere verstehen lernen –
Setting für junge Erwachsene**

Einblicke in unser therapeutisches Angebot
Ängste, Depression, Burnout - wie gelingen die
nächsten Lebensschritte

Referent*innen	Danica Javorina-Wiele, OÄ Psychosomatik Dr. Dr. Peter Bagus, CA Psychosomatik Pflegeteam
Veranstalter	Zentrum für Psychosoziale Medizin, Klinikum Bremen-Ost
Ort	Klinikum Bremen-Ost Haus 1 im Gelände, Psychotherapiestation Züricher Straße 40 28325 Bremen
Anmeldung	Ohne Voranmeldung

10.10.2019

15:30 bis 18:00 Uhr

Tausch und Klatsch rund um die Kaffeetasse

Wir tauschen alte und neue Kaffeetassen. Bringt mit, was ihr weitergeben möchtet und schaut, ob ihr etwas findet, das euch gefällt. Wer will, kann im Atelier selbst eine Tasse bemalen. Wer eine Tasse mitbringt, wird von uns zu einem Kaffee (oder Tee) eingeladen!.

Anleitung	Dagmar Welek, Sina Erlebach (Wichernhaus)
Veranstalter	Diakonisches Werk Bremen in Zusammenarbeit mit der Tagesstätte Wichernhaus des Vereins für Innere Mission
Ort	Tagesstätte Wichernhaus, Am Dobben 112, 28209 Bremen

10. 10.2019

17:00 Uhr

„Ischa Freimaak im Gehirn – zwischen Mu- sikexpress und Bimmelbahn – ADHS im Erwachsenenalter“

Sich zwischen dem Auf und Ab der Achterbahn, den vielen blinkenden Lichtern und den Schleudersitzen auf dem Freimarkt zurecht zu finden, gelingt nicht jedem gleichermaßen gut. Wenn dieses zwischen den eigenen Ohren stattfindet

und das Tag für Tag - dann ist es für Betroffene sehr anstrengend, den Alltag damit zu leben. Der Vortrag soll das Fachwissen der Psychiatrie und Psychotherapie mit den Eindrücken eines Betroffenen verbinden. Theorien der Entstehung, der Diagnostik und der Behandlungsmöglichkeiten von ADHS und ADS im Erwachsenenalter stehen zur Diskussion.

Nach dem Vortrag gibt es ausreichend Zeit, um Ihre Fragen zu beantworten und persönlich mit der Referentin zu sprechen.

Referentin

Katrin Rautenberg, Leitende Oberärztin

Ort

AMEOS Klinikum Dr. Heines Bremen

Rockwinkeler Landstraße 110

Die Veranstaltung findet im A-Haus im Konferenzraum Friedrich Engelken

Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenlos und eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

10.10.2019

17:15 bis 18:45 Uhr

Dialog:

Behandlung im Lebensumfeld – Chancen und Herausforderungen

In einem dialogischen Austausch wollen wir die verschiedenen Aspekte der Behandlung zu Hause diskutieren.

Referent*innen

Brigitte Anders, Leitende Psychologin ZPM, KBO; Marc Leuther, Bereichspflegeleitung BravO, ZPM, KBO; Axel Kelm, Geschäftsführer ASB-Gesellschaft für Seelische Gesundheit.

Moderation

Brigitte Anders.

Veranstalter

Zentrum für Psychosoziale Medizin, KBO; ASB - Gesellschaft für Seelische Gesundheit mbH

Ort

Bürgerhaus Hemelingen e.V.

Godehardstraße 4

28309 Bremen

www.buergerhaus-hemelingen.de

Anmeldung

Keine Anmeldung notwendig!

10.10.2019

18:00 bis 20:00 Uhr

Friedenstunnel – für Vielfalt, Toleranz und Verständigung

Talk-Runde über vier gelungene Teilhabe-Projekte aus den Friedens-, Kultur-, Sozial- und Umweltbereichen

Talkgäste

Projekt „Frieden fängt klein an“

Die Musiker Edna Eversmeier und Marno Howald sowie Klient*in/Mitarbeiter*innen der AWO Tagesförderstätten

Projekt „Stadtteil-Oper“

Helena Centmayer und Mona Heiler, Zukunftslabor – eine Initiative der DEUTSCHEN Kammerphilharmonie Bremen – mit Klient*innen/Mitarbeiter*innen der AWO Tagesförderstätten

Inklusiver Fachtag „Ein würdiger Abschied“

Beate Schwarz, AWO Bremen und Wolfgang Reiter, Hospizhilfe Bremen e.V.

Projekt „Integratives Klimaquartier Buntentor“

Ute Witte, Regionalcenterleitung mit Beschäftigten der Werkstatt Bremen

Moderation

Regina Heygster, 1. Vorsitzende Friedenstunnel e.V., Gunnar Zropf,

Vorstandsmitglied Friedenstunnel e.V.

Veranstalter

Friedenstunnel – Bremen setzt ein Zeichen e.V., in Kooperation mit der Werkstatt Bremen

Ort

Kwadrat Werkstatt Bremen
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4

11.10.2019

14:30 bis 16:00 Uhr

Besichtigung und Vorstellung von Bravo (Bremen ambulant vor Ort) im Haus 17 (KBO)

Krankenhausbehandlung zu Hause?! Lernen Sie Bravo kennen – unser neues psychiatrisches Behandlungsangebot im Lebensumfeld.

Referent	Marc Leuther, Bereichspflegeleitung, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Klinikum Bremen-Ost
Veranstalter	KBO
Ort	Klinikum Bremen-Ost Haus 17 Züricher Str. 40 28325 Bremen
Anmeldung	Keine Voranmeldung notwendig

12./13.10.2019 12.: 14 bis 20 Uhr · 13.: 10 bis 16 Uhr

„Das ist zentral“

Ein Raum der sich auf künstlerisch - experimentelle Weise mit dem Thema der depressiven Episode auseinandersetzt: Stimmen aus verschiedenen Richtungen füllen den Raum. Betroffene und Betroffene derer kommen in einen Dialog über psychische Erkrankungen. Wer ist Betroffen, wer nicht? Kann man diese kategorisieren, erkennen? Verwischen die klaren Rollen derer im Verlauf der Aufnahmen?

Veranstalter	aRaum e.V.
Ort	ehemaliger Handyshop am Dobben, Am Dobben 131, 28203 Bremen

13.10.2019 15:00 Uhr

Eröffnung Madness. Bildnisse internationaler Künstler*innen über den Wahnsinn

13.10.2019 bis 16.2.2020

Die Arbeiten von sieben internationalen Künstler*innen kreisen mal feinfühlig und subtil, mal krass und direkt, um extreme innere seelische Zustände. Wie sieht der Wahnsinn aus? Wie ist er zu verstehen?



Simone Haack, Four, 2013

Es sprechen	Begrüßung: Jutta Dervedde (Medizinische Geschäftsführung Gesundheit Nord), Achim Tischer (KulturAmbulanz) Einführung: Dr. Rainer Beßling (Kunstjournalist und Publizist)
Ort	Krankenhaus-Museum/Galerie im Park Züricher Straße 40 28325 Bremen
Info	(0421) 408 1757

Madness.

Bildnisse internationaler Künstler*innen über den Wahnsinn 13.10.2019–16.2. 2020

Öffnungszeiten:

mittwochs bis sonntags 11 bis 18 Uhr,
Führung Gruppen nach Vereinbarung

Künstler*innen:

Christian Fogarolli, Teodora Axente, Simone Haack,
Richard Wathen, Per Morten Abrahamsen,
Karina Wisniewska, Sergiu Toma;
Kurator: Uwe Goldenstein (Galerie Selected Artists)

Die Arbeiten des italienischen Künstlers Christian Fogarolli sind inspiriert von dem mittelalterlichen Glauben, dass Geistesstörungen auf die Bildung eines kleinen Steins im Gehirn herrühren. Sein Besuch in aufgelösten Irrenanstalten haben ihn mit den Ideen der italienischen Antipsychiatrie der 1980er Jahre konfrontiert. Im wahrsten Sinne des Wortes reflektieren seine Arbeiten - gefundene Objekte, Fotos, Instrumente - Stufen des gesellschaftlichen Wahnsinns.

Auch in den Porträts Richard Wathens oder in den Gemälden von Teodora Axente nimmt der Wahnsinn Gesicht und Form an, während in den Fotoarbeiten von Karina Wisniewska der Blick des „Wahnsinnigen“ mit dem Objektiv der Kamera zu verschmelzen scheint. Psychriehistorische Zitate in Wort und Bild ergänzen die Ausstellung.

**Freitagsesel – Anders anders sein!
Mit 2 Eseln auf dem Marktplatz Spenden
sammeln!**

Gegen Stigmatisierung psychischer Krankheiten und für aufsuchende Begleitung von Menschen mit seelischen Einschränkungen durch Genesungsbegleiter*innen. Diese haben als Peers eigene Krisen gemeistert und gelernt, mit ihrer Erfahrung Betroffenen zu helfen, selbstständiger zu werden und für sich selbst Verantwortung zu übernehmen.

Referent*innen

Heike Oldenburg, EXPA e.V.
und weitere Expert*innen -
sich informieren, reden, diskutieren

Veranstalter

EXPA e.V.
EXpert*innen PARTnerschaft im Trialog
www.expa-trialog.de
mit Förderung von NABU und LAG
Selbsthilfe Bremen

Ort

Hanseatenhof

Anmeldung

Bei Teilnahmewunsch oder Fragen gerne:
EXPA e.V., Rike Hillbrecht, (0421) 380 19 50,
9 bis 14 Uhr, ansprechpartner@expa-trialog.de



Veranstalter:

- DGSP Bremen e.V.
- KulturAmbulanz Bremen
- Netzwerk Zukunftsgestaltung und seelische Gesundheit Bremen e.V.
- Zentrum für Psychosoziale Medizin Gesundheit Nord

Verantwortlich TMG:

Sven Bechtolf
Vorstand DGSP Bremen e.V.
Waller Heerstraße 193
28219 Bremen